

Mit Bildern von Gustav Doré.

[47948]

\*

**Doré's  
Reise durch Jahrhunderte.**

Mit 115 Illustrationen von Doré.

In bestem und feinstem Einband  
1½ M ord., 1 M netto.

Doré's

**„Die Reise wider Willen.“**

Launige Skizzen etc.

2. Auflage. 324 Seiten.

Mit über 200 Illustrationen  
von Doré.

Sehr eleg. eingeb. 3 M 50 S ord.,  
2 M 38 S netto.

Alle die geehrten Firmen, p. t. Sorti-  
menter wie Kolportage-, Bahnhofsbuch-  
handlungen, welche

zum Winter- u. Weihnachtsgeschäft  
sicheren Absatz von obigen beiden  
Büchern erzielen können, bitte ich um  
deren freundliche und gefällige thätige  
Verwendung.

Bei dem billigen wohlfeilen Preise für  
diese mit Bildern von Doré geschmückten  
Bücher werden Sie viele Käufer finden.

Es stehen solche à condition und  
bedingungsweise zu Diensten und  
wollen Sie gefälligst verlangen.

Hochachtend

Leipzig, 20. September 1887.

Richard Bauer.

NB. 1 Exemplar beider Bücher zur  
Probe stelle ich Ihnen bar für 2 M 25 S  
zur Verfügung. D. D.

[47949] Für das neue Schulsemester em-  
pfehlen wir in neuen Auflagen:

**Dudens**

**Orthographischs Wörterbuch.**

Mit etymologischen Angaben, kurzen  
Sacherklärungen und Fremdwörter-  
Verdeutschungen.

Nach den neuen amtlichen Regeln.

Dritte, umgearbeitete u. vermehrte Auflage.

In Ganzleinen geb. 1 M 60 S ord.,

1 M 15 S netto u. 13/12.

**Terz's, Methodischer Leitfaden für den  
Unterricht in der Botanik und Zoologie  
in vier Kursen.**

Erstes Heft. Mit 19 Abbild. Kart. 60 S.

Zweites „ „ 39 „ „ 80 „

Drittes „ „ 101 „ „ 1 M.

Viertes „ „ 162 „ „ 1 „

**Terz's, Leitfaden für den Unterricht über  
Bau und Leben des menschlichen Kör-  
pers. Mit 37 Textbildern und 8 Tafeln.  
Kart. 1 M**

Rabatt: 25%.

Leipzig, den 19. September 1887.

Bibliographisches Institut.

[47950]

Der

**Nachwächter von Ellrich.**

Kleinstädtisches Charakterbild  
aus vergangenen Tagen

von

Fritz Peter.

Zwei Teile in einem Bande. Preis 5 M; ge-  
bunden (nur fest) 6 M.

Die „Gartenlaube“:

„Alljährlich erscheint eine wahre Hochflut  
von neuen Romanen, und es ist merkwürdig,  
wie ein Verfasser den anderen durch die Wahl  
eines möglichst hochklingenden, pikanten, auf-  
fallenden Titels zu übertreffen sucht. Recht  
oft, ja in den meisten Fällen, ist dann aller-  
dings die Enttäuschung des Lesers eine große,  
da er in dem Buche keineswegs findet, was er  
nach dem Titel glaubte erwarten zu dürfen.  
Eine recht bemerkenswerte —, angenehme Aus-  
nahme bildet aber in dieser Beziehung ein jüngst  
erschienenes Werk, das entschieden mehr bietet,  
als der fast zu anspruchlose Titel erwarten  
läßt. „Der Nachwächter von Ellrich“  
(Dresden, Verlag von C. C. Meinhold & Söhne)  
nennt sich das Buch, und der Verfasser Fritz  
Peter bezeichnet seine Erzählung als „Klein-  
städtisches Charakterbild aus vergangenen Tagen“.  
Ein Charakterbild! Das klingt für den an dra-  
matische Effektschilderungen gewöhnten Leser nicht  
sehr vertrauenerweckend und einladend, das lieft  
sich zu ernst, ja, es läßt geradezu Langeweile  
vermuten. Nun, der Verfasser hätte statt Cha-  
rakterbild auch Roman sagen können, und sein  
Werk hätte diesen Titel mit mehr Recht geführt  
als manches andere, das unter dieser Firma auf  
den Büchermarkt hinauswandert. Feinsüßlich hat  
er die genannte Bezeichnung vorgezogen und das

Ding bei demjenigen Namen genannt, der ihm  
unbestreitbar in erster Reihe zukommt. Es ist  
in der That ein Charakterbild, ein lebensvolles  
Bild, das den Charakter der Zeit und der han-  
delnden Personen trefflich wieder spiegelt. Die  
am Fuße des Harzes in der Nordhäuser Gegend  
gelegene kleine Stadt Ellrich ist der Schauplatz  
der Erzählung, und die Zeit der Handlung fällt  
in die Jahre 1800 bis 1820. Der Hauptheld  
ist der alte Nachwächter Demut, um den die  
übrigen handelnden Personen dieser gemütvollen  
Geschichte aus dem deutschen Volksleben geschildert  
gruppiert sind. — Es wäre dem Verfasser ein  
recht schöner Erfolg wohl zu wünschen!“

C. C. Meinhold & Söhne  
in Dresden.

**Nova von B. F. Voigt in Weimar.**

[47951]

Mit Faktur vom 1. Sept. versandte ich  
pro novitate und ersuche die verehrlichen  
Firmen, welche Nova unverlangt nicht an-  
nehmen, baldgefälligst zu verlangen:

**Behje, Dr. W. G., Die prakt. Arbeiten  
u. Baukonstruktionen des Zimmer-  
manns, in allen ihren Theilen Ein  
Handb. f. Zimmerleute, sowie für bautechn.  
Lehranstalten. (Schaupl. d. N. u. S.,  
Bd. 49.) Achte, verbesserte Auflage.  
Ein Textband in 8° mit Atlas in 4°,  
enth. 51 Foliotafeln. 9 M ord.**

**Erlach, G., Sprüche und Reden für Maurer  
bei Legung des Grundsteins zu allerlei  
öffentl. u. Privatgebäuden. Zweite ver-  
mehrte Auflage. In farbig illustr. Um-  
schlag. 8°. 1 M 80 S ord.**

**Mierzinski, Dr. St., Die Riechstoffe und  
ihre Verwendung zur Herstellung von  
Duftessenzen, Pomaden, Haarölen etc.  
(Schaupl. Bd 16.) Sechste neu bearbei-  
tete Auflage des „Parfumeur“. gr. 8°.  
6 M 75 S ord.**

**Rebber, W., Anlage und Einrichtung von  
Fabriken. Grundzüge für die zweck-  
mäßigste Einrichtung maschineller und  
baulicher Anlagen in Fabriken, sowie für  
die richtige Wahl des Anlageortes und  
der Betriebskraft. gr. 8°. 2 M 25 S ord.**

**Waldeck, G., Dem Andenken unserer  
Lieben. Eine Sammlung der schönsten  
u. sinnigsten Inschriften für Grabdenkmale.  
Fünfte Auflage. 8°. 1 M 50 S.**

☞ Sämtliche Artikel mit 33¼% in Rech-  
nung, 40% gegen bar u. 11/10!

**Verlag von Schmid, Franke & Co.**

(vormals J. Dalp'sche Buchhandlung)  
in Bern.

[47952]

**Neby, Dr. Chr., Professor, Schema d. Faser-  
verlaufes im menschlichen Gehirn und  
Rückenmark. 2 Blatt Lex. 8°. in Farben-  
druck, mit kurzem erklärendem Text.  
3., verbesserte Aufl. 1 M 60 S mit 25%.**

**Conrad u. Rapin, D., Skizzen zum Ein-  
zeichnen geburtshülfslicher und gynäko-  
logischer Befunde 2. Aufl. 60 S mit 25%.**

**Schema zum Einzeichnen pathologischer  
Befunde an Brust und Baucheingeweiden.  
20 Blatt. 60 S mit 25%.**